

Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten in der Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt – Fachrichtung Kommunalverwaltung

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Die aktuelle Ausbildungsvergütung nach dem TVAöD:

	Ab 01. März 2024
Im 1. Ausbildungsjahr	1.218,26
Im 2. Ausbildungsjahr	1.268,20
Im 3. Ausbildungsjahr	1.314,02

Vorbildung:

Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsbeginn:

01.09.

Fortbildungsmöglichkeit:

BL II (Verwaltungsfachwirt*in)

Ausbildung für den Einstieg in der zweiten Qualifikationsebene als Verwaltungswirt*in (Beamtenlaufbahn QE2nVD)

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Der aktuelle Anwärtergrundbetrag:

Eingangssamt nach Abschluss der Ausbildung in der 2. QE als Anwärter*in:	Grundbetrag seit 01.12.2022
A 5 bis A 8 (Besoldungsgruppen)	1.359,93 €

Voraussetzung und Vorbildung:

- Erfolgreiche Teilnahme am LPA-Test
- Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsbeginn:

- 01.09.

Du hast Interesse an einer Ausbildung in der Kommunalverwaltung und möchtest Dich weiterentwickeln?

*Was man nach der Schulzeit bloß anfangen soll?
Eine Ausbildung bei uns!*

Reiche Deine Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und Kopie des letzten Jahreszeugnisses vor dem Abschluss unter folgender Adresse ein:

Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt
Hauptstraße 4

97638 Mellrichstadt
oder sende eine E-Mail an:
mail@vg-mellrichstadt.de

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Kontakt

Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt
Hauptstraße 4
Telefon 09776 608-0
mail@vg-mellrichstadt.de

Weitere Infos über uns:



www.vg-mellrichstadt.de



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
Mellrichstadt

Ausbildungsmöglichkeiten in der
Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt

- **Verwaltungsfachangestellte*r**
- **Verwaltungswirt*in der 2. QE**
(Beamtenlaufbahn)

Ausbildungsinhalte in unserer Behörde

Die betriebliche Ausbildung erfolgt in unterschiedlichen Abteilungen der Verwaltungsgemeinschaft:

- Geschäftsleitung mit Sekretariat
- Finanzverwaltung
- Personalverwaltung
- Bauamt
- EDV-Abteilung
- Bürgeramt
- Standesamt

Die wöchentliche Ausbildungszeit der Verwaltungsfachangestellten beträgt 39 Stunden, die der Verwaltungswirte liegt bei 40 Stunden.

Aufgaben und Einsatzgebiete

- Arbeiten mit Gesetzen und Vorschriften verschiedener Rechtsgebiete als Grundlage der Verwaltungsarbeit
- Bearbeitung von Bürgeranliegen (z. B. Ausstellung Personalausweise und Reisepässe)
- Bauabteilung
- Finanzabteilung
- Personalstelle
- Vorbereitung und Umsetzung von Stadt- bzw. Gemeinderatsbeschlüssen

Berufsschule

Dieser Teil der Ausbildung erfolgt in der Ludwig-Erhard-Berufsschule (Staatliche Berufsschule II) in Schweinfurt und betrifft lediglich die Auszubildenden zur/zum Verwaltungsfachangestellten.

- 2 x ca. 7 Wochen Unterricht pro Ausbildungsjahr (Blockunterricht orientiert sich an den Schulferien)
- allgemeinbildender sowie fachlicher Unterricht
- Unterricht dient als Vorbereitung für die Verwaltungsschule

In der Berufsschule ist keine Abschlussprüfung abzulegen. Die Zwischen- und Abschlussprüfungen erfolgen ausschließlich über die Bayerische Verwaltungsschule.

Infos über die
Ludwig-Erhard-Berufsschule
in Schweinfurt:



Bayerische Verwaltungsschule

Die überbetriebliche Ausbildung findet an der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) statt.

Verwaltungsfachangestellte:

- 2 x 3 Wochen Unterricht pro Ausbildungsjahr

Verwaltungsfachwirte:

- 5 x 8 Wochen Unterricht insgesamt

Der Unterricht an der BVS ermöglicht **in beiden Ausbildungslaufbahnen** den Einblick in die vielfältigen Aufgabengebiete wie zum Beispiel:

- Einführung in das Recht im öffentlichen Dienst
- Kommunalrecht
- Privatrecht
- Öffentliche Finanzwirtschaft
- Baurecht
- Sozialhilferecht
- Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre
- Personalwesen

Infos über die
Bayerische Verwaltungsschule:

